

Resolution der befristet beschäftigten Kolleginnen und Kollegen an den Schulen in den Kreisen Lörrach und Waldshut

Wir, befristet beschäftigte Kolleginnen und Kollegen an den Schulen in den Kreisen Lörrach und Waldshut, fordern Sie in Ihrer Funktion als MdL dazu auf, sich dafür einzusetzen, dass das 5 Punkte Papier der GEW für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis umgesetzt wird:

1. Baden-Württemberg-Zulage auch für angestellte Lehrkräfte
2. Anerkennung jeglicher Berufserfahrung bei der Stufenzuordnung
3. Qualifizierungsangebote für „Nichterfüller/innen“
4. Bezahlung der Sommerferien für befristet Beschäftigte / verlässliche Vertretungsreserve
5. Arbeitnehmerbeiträge für beamtenrechtliche Zulagen

Insbesondere die unhaltbare Praxis der Entlassung vor den Sommerferien und die fehlende Perspektive aufgrund fehlender Weiterqualifizierungsmaßnahmen führen zu unwürdigen Arbeitsbedingungen für die große Anzahl der befristet beschäftigten Kolleginnen und Kollegen, die das Schulsystem in unserer Region maßgeblich stützen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der GEW-Veranstaltung für befristet Beschäftigte am 05.07.2018

Bogner
Glatz

Inna Beier

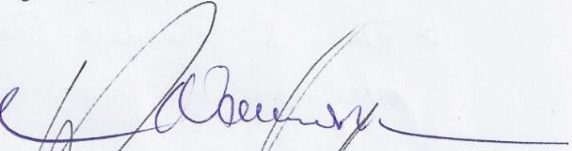
Isola Knecht

Kathrin Pöte

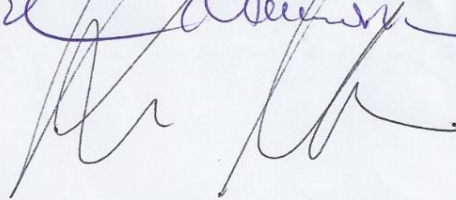
Karol Ross

Saja Seidensticker

Sandra Naumann



Sandra Boos

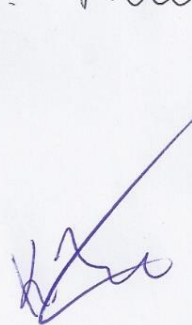


Kerstin G

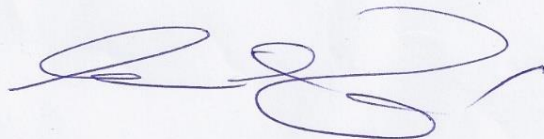
K. Thiele

Sandra Kern

Haifa Hajjem

 C. Kraft

V. B. D.



V. Pirz